



Landesverbands- Nachrichten Nr. 5 August 2026

Regionalausstellung



VERDEN 2027

29.4.2027 - 2.5.2027

Briefmarken- und Münzenauktionen in Hildesheim

Internationale Großauktionen und Online-Handel

- Briefmarken usw. aus aller Welt
- Münzen, Medaillen, Banknoten usw.
- ständig über 100 000 verschiedene Artikel zu Festpreisen in unserem Webshop www.veuskens.de bei sofortiger Auslieferung zu günstigen Preisen

Unser Service für Sie

- kostenlose Fachberatung und Taxierung
- Barankauf / Vorschusszahlungen
- Provisionszahlungen bei Vermittlungen
- gedruckter Luxuskatalog durchweg in Farbe auf Anforderung gratis



Eine gute Adresse für Ihr Hobby!

VEUSKENS

INTERNATIONALES AUKTIONS- & HANDELSHAUS

Max-Planck-Straße 10 • 31135 Hildesheim • Telefon 05121 / 99 90 09-0 • E-Mail: info@veuskens.de

Editorial

Liebe Mitglieder des Verbandes,
liebe Briefmarkenfreundinnen und Briefmarkenfreunde,



der Hochsommer mit Hitzerekorden ist voll im Gange. Draußen ist es nicht auszuhalten, da ist es doch schön, ein Hobby zu haben, welchem man im kühlen Drinnen frönen kann. Also eine Sommerpause gibt es nicht bei uns im Landesverband, es gibt wieder viele Termine. In der Geschäftsstelle gibt es auch kein Sommerloch und immer etwas zu tun. Ich freue mich immer über viele Anfragen, Anregungen, Ideen und Berichte aus unserem gemeinsamen großen Landesverbandsgebiet. Bitte weiter so, ich stehe mit Rat und Tat zur Verfügung.

Viele Verbesserungsvorschläge hat der Landesvorstand auch mitgenommen von der Jahreshauptversammlung am 22.03.2026 in Neumünster, wo der örtliche Briefmarkensammlerverein uns allen eine großartige Veranstaltung geboten hat. Danke für die Ausführung und die damit verbundene Mühe. Dort vor Ort sind u.a. die Finanzen des Landesverbandes angesprochen worden, welche im Jahr 2025 negativ abgeschlossen worden sind. Der Vorstand macht sich über die Mittel immer viele Gedanken und sucht immer nach einer günstigen Möglichkeit bei den anstehenden Ausgaben, will aber gleichzeitig die Leistungen, Arbeitsfähigkeit und Außenwirkung nicht einschränken.

Eine Idee zur Einsparung, ohne dass eine Verschlechterung damit eingeht, ist nun auf den Tisch gekommen. Unsere Landesverbandsnachrichten werden an alle Mitglieder einzeln per Post in gedruckter Form verschickt. Nach der ersten Ausgabe im Jahr 2025 haben sich gleich einige Mitglieder gemeldet, dass sie die LV-Nachrichten ähnlich wie die „Philatelie“ in digitaler Form lesen möchten oder bei Doppel- und Familienmitgliedschaft ein Exemplar im Haushalt ausreicht. Hierdurch konnten schon eine Menge an Porto und Druckkosten eingespart werden.

Von ca. 25 % unserer Mitglieder ist die E-Mail-Anschrift über die Mitgliederdatei bekannt, diese Möglichkeit der Ausgabenreduzierung für die Landesverbandsnachrichten möchte der LV-Vorstand nun nutzen und **ab der Ausgabe 6 hier den Versand auf digital umstellen.**

Ist jemand damit nicht einverstanden, kann er sich bei der Geschäftsstelle per Mail oder Post melden, dann wird er von der Digitalliste genommen und erhält weiterhin die Landesverbandsnachrichten per Post zugeschickt.

Es sollte sich aber jeder angesprochen fühlen, der eine E-Mail-Anschrift besitzt. Vielleicht ist diese im Verein oder Landesverband gar nicht bekannt? Mit der Weitergabe der E-Mail-Anschrift an die Geschäftsstelle kann hier auch ein Beitrag zur Kostensenkung geleistet werden, dabei eine mögliche Veränderung der E-Mail-Anschrift nicht vergessen auch diese bitte melden.

Wenn kein PC, Smartphone und keine E-Mail zur Verfügung steht? Dann gibt es kein Handlungsbedarf, es läuft wie gewohnt weiter.

Ich freue mich auf Ihre Mails und wünsche allen Philatelisten und deren Familien einen schönen Sommer.

Alles Gute und liebe Grüße aus Hamburg

Dieter Stephan

Dieter.stephan@philatelistenverband-norddeutschland.de

Ausstellung "Verden 2027" -

ein philatelistisches Highlight des Jahres 2027 mit regionaler Wettbewerbsausstellung, Frühjahrstagung des DASV, Heinrich Köhler Philatelic Summit, Juroren- und Ausstellerseminar und vielen Gelegenheiten zum geselligen Beisammensein mit anderen Philatelisten!

Der aus den ehemaligen philatelistischen Verbänden Niedersachsen, Norddeutschland und Nordwestdeutschland hervorgegangene neue Philatelistenverband Norddeutschland e.V. geht gleich in die Vollen und richtet vom 29. April bis 2. Mai 2027 sein erstes großes Event in Verden an der Aller aus. Anlass der Veranstaltung ist das Jubiläum des örtlichen Briefmarkensammlervereins Verden, der 2027 sein 100-jähriges Bestehen feiert.

Das Veranstaltungsteam plant ein umfangreiches Angebot für Besucher und Aussteller. Die regionale Wettbewerbsausstellung mit ca. 200 Rahmen beginnt am Donnerstagnachmittag mit dem Aufbau und läuft bis Sonntagmittag (Abbau). Des Weiteren findet hier die finale Runde des Teamwettbewerbs des BDPh statt. Am Freitag findet ein Juroren- und Ausstellerseminar statt. Parallel dazu veranstaltet der bekannte Deutsche Altbriefsammler-Verein (DASV) sein Rahmenprogramm. Am Samstagmorgen folgt die Frühjahrstagung des DASV. Am Samstagnachmittag findet das Heinrich Köhler Philatelic Summit mit interessanten Vorträgen und Workshops statt. Während der gesamten Veranstaltung sind zahlreiche Händler vor Ort. Der Festabend mit Preisverleihung am Samstagabend bildet den Abschluss der Wettbewerbe.

Der Sonntag steht im Zeichen des Philatelistenverbandes Norddeutschland e.V. mit dem um 10.30 Uhr beginnenden Landesverbandstag. Die Veranstaltung endet nach Abschluss der parallel stattfindenden Jurygespräche. Zu den genannten Programmpunkten werden wir Sie zu gegebener Zeit detailliert informieren.

Der gesamte philatelistische Teil der Veranstaltung findet im Niedersachsenhof in Verden an der Aller statt. Dadurch wird ein komplexer Ablauf gewährleistet, der es Ihnen ermöglicht, mehr Zeit für die sozialen Komponenten einzuplanen.

Die Vorbereitungen für das Event laufen schon auf Hochtouren. Ein entsprechender Antrag beim BDPh ist bereits gestellt. Bitte reservieren Sie diese Tage schon jetzt in Ihrem Kalender, damit Sie dieses philatelistische Highlight nicht verpassen!

Veranstaltungsbedingungen und Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage www.philatelistenverband-norddeutschland.de



Informationen zum Veranstaltungsort:

Die Stadt Verden, im neuen Landesverband recht zentral gelegen, trägt als Zentrum der hannoverschen Pferdezucht und des Pferdesports allgemein den Beinamen „Reiterstadt“. Das Zentrum in der Mittelweserregion (Mündungsbereich der Aller in die Weser) ist verkehrsmäßig gut zu erreichen. Neben der Bahnanbindung (an der Nord-Süd-Trasse Bremen-Hannover) befindet sich die Autobahn A 27 in unmittelbarer Nähe zum Veranstaltungsort (Hotel Niedersachsenhof, Lindhooper Straße. 97, 27283 Verden). Der Flughafen in Bremen ist nur rund 40 Kilometer entfernt.

SAMMLERLADEN

BRIEFMARKEN

An- und Verkauf von
Einzelmarken
Sammlungen
Sammlerbedarf
Nachlassberatung

MÜNZEN

Anlagemünzen Gold / Silber

Ralf Miedeck

Schützenstraße 22, 30853 Langenhagen

Telefon 05 11 / 77 81 72

E-Mail irc@ralfmiedeck.de

Öffnungszeiten

Mittwoch und Donnerstag von 10 – 18 Uhr

Erfolgreiche Nordwestdeutsche Sammler-Börse in Ostrhauderfehn- am 26. September 2026 folgt der Deutsch-Niederländische Tauschtag

Die 6. Nordwestdeutsche Sammler-Börse am Himmelfahrtstag fand zum ersten Mal in Ostrhauderfehn statt und war wieder gut besucht. Die Besucher kamen aus dem gesamten nordwestdeutschen Raum und aus den angrenzenden Niederlanden. Schon frühzeitig waren alle Tische in der Halle an Anbieter vergeben, der Anbieter mit der weitesten Anreise kam ganz aus Bayern. Es wurden nicht nur Briefmarken und Belege aus der ganzen Welt, sondern auch Münzen, Papiergeld und Ansichtskarten angeboten. Am Ende der Veranstaltung waren viele zufriedene Stimmen zu hören



Bilder vom Deutsch-Niederländischen Tauschtag im März und von der Sammlerbörse

Die nächste gemeinsame Großveranstaltung des Fehntjer Briefmarkenvereins Ostrhauderfehn/Rhauderfehn und der Briefmarkenfreunde Leer folgt bereits am Samstag, den 26. September 2026, und findet ebenfalls wieder in Ostrhauderfehn im Vereins- und Gemeindezentrum in der Kirchstraße 221 statt. Der Veranstaltungsraum ist rund 700 qm groß und ebenerdig, für die Besucher stehen rund um das Gebäude zahlreiche Parkplätze zur Verfügung.

Ostrhauderfehn kann von Leer über die Bundesstraßen 70 und 438 und über die Bundesstraße 72 erreicht werden. Ansprechpartner: Oswald Janssen, Tel. 04954-9913464, E-Mail: oswald.janssen@t-online.de



PHILEA AUKTIONEN HAMBURG

Ein neues Auktionshaus im Herzen der Stadt Hamburg
für Briefmarken, Münzen und wertvolle Stücke

Zu unserer 3. Auktion im November 2026 sind Ihre Schätze
herzlich willkommen.
Einlieferungsschluss ist Anfang Oktober 2026.



Kostenlose
Beratung und
Schätzung in
unseren
Räumen oder
bei Ihnen zu
Haus



AB PHILEA AUKTIONEN HAMBURG

Kleine Reichenstrasse 1

20457 Hamburg

Tel. 040 - 3808 - 1587 e-mail: info@philea-hamburg.de

Unsere Webseite: www.philea-hamburg.de

Briefmarken- und Münzbörse in Syke am 8. November 2026

Der Briefmarkensammlerverein Syke erweitert sein Angebot. Zusätzlich zum Großtauschtag im Winter, mit dem die Syker seit Jahren regelmäßig zahlreiche Sammler begeistern, bieten sie jetzt erstmals in diesem Jahr ein zweites großes Treffen an, zum dem sie auch



Münzsammler einladen. Die Briefmarken- und Münzbörse Syke am 8. November 2026 (9 bis 14 Uhr) wird nicht nur ein Treffpunkt für Philatelisten sein, sondern soll auch die Münzsammler in der Region ansprechen. In der Vorbereitung auf diesen Termin haben die Syker Sammlerfreunde schon ein Menge Zuspruch für ihre Idee erhalten, sowohl von Münzsammlern als auch von Händlern. Wie auch die Philatelie ist das Sammeln von Münzen eine anspruchsvolle Beschäftigung und nicht selten widmen sich Sammler sowohl den Briefmarken als auch den Münzen.

Der Treffpunkt ist die auch beim Großtauschtag bekannte und bewährte Mehrzweckhalle der Berufsbildenden Schulen in Syke (An der Weide 8). Sie bietet viel Platz bei guten Lichtverhältnissen. Parkplätze sind in der Umgebung ausreichend vorhanden und die Syker werden den Weg zur Börse wieder auf bewährte Weise für die Besucher ausschildern.

Ein Blick über den Tellerrand, oder besser über das eigene Album, ist immer spannend und sinnvoll. Die Syker wollen die Möglichkeit bieten, neue Sammelgebiete kennenzulernen und vom Fachwissen anderer Philatelisten zu profitieren. Dafür organisieren sie künftig Vortrags-Nachmittage im Café Alte Posthalterei, einen Steinwurf vom sonntäglichen Tauschlokal entfernt. Dabei soll es um kurze Einblicke in spezielle Themen, aber auch Tipps und Tricks rund ums Sammeln wie beispielsweise das Nutzen des Internets für den Ausbau der eigenen Sammlung gehen.

Am Dienstag, 20. Oktober, wird Udo Becker, der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Preußen, einen Einblick in die Facetten der Arbeit der Preußen-Sammler geben. Becker will mit seinem Referat auch Lust auf den Großtauschtag am 21. Februar kommenden Jahres machen, bei dem die Arge Preußen der besondere Gast sein wird.

Den zweiten Vortrags-Nachmittag in diesem Herbst wird Peter Brandt gestalten, Vorstandsmitglied des Syker Vereins. Er wird über die (private) Post in Kriegsgefangenenlagern erzählen. Erst kürzlich war er auf entsprechende Marken gestoßen und hat sich damit beschäftigt. Sein Wissen will er am Dienstag, 17. November, an seine Sammlerfreunde weitergeben.

Die Vortrags-Nachmittage (15 bis 17 Uhr) sind selbstverständlich nicht nur für die Syker Vereinsmitglieder konzipiert. Sowohl nicht organisierte Sammler wie auch Mitglieder benachbarter Vereine sind eingeladen, sich zu beteiligen und die Nachmittage mit Fragen und Ergänzungen zu bereichern.



Briefmarken- und Münzbörse Syke 8. November 2026 9 bis 14 Uhr

Neu: mit
Münzangebot
Neu: Termin
im Herbst



Der Briefmarkensammlerverein Syke lädt
sowohl Briefmarkensammler als auch Münzsammler
zu der neuen Börse ein.

Mehrzweckhalle der Berufsbildenden Schulen,
An der Weide 8, 28857 Syke

Reservierungen: Peter Brandt, 04203-5562, brandy.veyhe@t-online.de

www.briefmarkensammlerverein-syke.de

Hardegser Münz- und Briefmarkenfreunde von 1976 e.V. informieren:



Bereits im Februar des Jahres hatte der Vorstand zur Jahreshauptversammlung 2026 eingeladen. Zahlreiche Mitglieder erschienen und freuten sich über die Tatsache, dass der Verein im Dezember des Jahres sein 50jähriges Bestehen feiern kann.

1976 gründeten Dietrich Schmidt und weitere interessierte Sammler den Verein. Unter D. Schmidts Führung erlangte er in den folgenden 40 Jahren durch zahl-

reiche Briefmarken-Ausstellungen in der Hardegser Schul-Sporthalle, im Muthaus auf der Hardegser Burg und im Burgstall eine große Bedeutung für die Philatelie in Südniedersachsen und darüber hinaus. Zahlreiche Jugendveranstaltungen unter der Leitung von Horst Hoppe waren ein Versuch, das Briefmarkensammeln auch für junge Menschen attraktiv zu machen.

Leider waren die Bemühungen in den letzten Jahren vergebens und der Verein leidet heute an einer Überalterung. So dachten die Teilnehmer der Jahreshauptversammlung 2026 über eine Auflösung des Vereins zum Jahresende nach. Eine entsprechende außerordentliche Versammlung soll im August 2026 stattfinden und dazu Beschlüsse fassen.

Satzungsänderung und neuer Vorstand im Briefmarkensammlerverein Verden

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Hotel Niedersachsenhof fassten die Mitglieder einen Beschluss zur Änderung der Vereinssatzung. Danach gehören dem Vorstand der Verdener Philatelisten nur noch Wilfried Bendul (Vorsitzender), Ronald Klein (Stellvertretender Vorsitzender) sowie Kassenwart Peter Jung (von links) an. Der Klub trägt damit der personellen Entwicklung im Verein sowie der insgesamt überarbeiteten und geänderten Satzung Rechnung. Der Schriftführer, der Ehrenvorsitzende und der Leiter der Jugendgruppe gehören dem Vorstand künftig nicht mehr an.



Vorsitzender Wilfried Bendul konnte in seinem Jahresbericht auf ein insgesamt zufriedenstellendes Jahr mit insgesamt elf interessanten Monatstreffen zurückblicken, hinzu kamen ein Großtauschtag mit Kontakten zu Gästen, die eine alte oder geerbte Markensammlung bewertet haben oder verkaufen wollten. Zu den Aktivitäten im Klub gehörten außerdem die traditionellen Grünkohl-, Spargel- und Entenessen. Nicht positiv stimmte die personelle Entwicklung im Verein. Den Klub verließen in den vergangenen zwei Jahren vier Mitglieder durch Tod oder Austritt aus Altersgründen. Dem gegenüber stand ein Eintritt als Gast. Kassenwart Peter Jung hat zum Jahresanfang immerhin noch 26 Philatelisten in seiner Mitgliederliste, angekündigt sind aber zwei neue Mitglieder. Dafür stimmten im Jahr 2025 die Finanzen, die Kassenwart Peter Jung vorstellte. „Wir sind vor unserem 100. Geburtstag im kommenden Jahr gut

aufgestellt“, freute sich Jung. Die Kassenprüfer Volker Pfützenreuter und Wolfram Paulik bescheinigten ihrem Vereinskollegen eine einwandfreie Kassenführung. Wolfram Paulik bleibt für ein weiteres Jahr Kassenprüfer. Zum neuen Kassenprüfer bestimmte die Versammlung Bernd Austen. In seinem Ausblick stellte der Vorsitzende vor allem die Vorbereitungen für das bevorstehende Vereinsjubiläum sowie die ebenfalls für 2027 geplante Briefmarkenausstellung „VERDEN 2027“ heraus. Außerdem werden der Landesverbandstag sowie die Jahreshauptversammlung des Deutschen Altbriefsammler Vereins (DSAV) im kommenden Jahr wieder in Verden stattfinden.

Schon in diesem Jahr planen die Verdener Philatelisten einen zweiten Großtauschtag. Ein zweites Treffen, zu dem auch erneut wieder Sammler und Anbieter aus dem gesamten Landesverband erwartet werden, soll im Oktober über die Bühne gehen. Eine weitere Neuerung: Die Vereinsmitglieder kommen neben dem traditionellen Tauschtag, der weiterhin am ersten Dienstag im Monat stattfindet, ab sofort zu einem zweiten Vereinsabend zusammen. Stattfinden soll die Zusammenkunft jeweils am dritten Donnerstag im Monat. Vorgesehen sind lockere Treffen mit Vorträgen, Informationen und Fachgesprächen rund um das Thema Philatelie. „Mal sehen, wie sich das anlässt. Wir lassen das auf uns zukommen“, blickt Vorsitzender Wilfried Bendul optimistisch in die Zukunft.

Neu: Donnerstagstreffen des Briefmarkensammlervereins Verden

Das war ein guter Start. Da waren sich alle einig. Immerhin kamen zwölf Interessierte zum neuen, zweiten Monats-Treff des Briefmarkensammler-Vereins Verden ins Vereinslokal Hotel Niedersachsenhof. „Interesse ist also vorhanden“, zog der Vereinsvorsitzende Wilfried Bendul zufrieden Bilanz, „mal sehen, wie es weitergeht. Allen Interessen kann man sicher nicht gerecht werden.“



Der weitere Vereinsabend, der für jeden dritten Donnerstag im Monat geplant ist, soll allen Mitgliedern die Möglichkeit eröffnen, intensiv am Vereinsleben teilzunehmen. Etliche von ihnen sind am ersten Dienstag im Monat, dem traditionellen Treffen der Verdener Philatelisten, verhindert. Die Themen des neuen Vereinsabends sollen von philatelistischen Informationen und per-

sönlichem Austausch über Neuigkeiten bis hin zu Vorträgen reichen und immer wieder neu bestimmt werden.

Im Blickpunkt des ersten Donnerstags-Treffs standen die Ausführungen von Sven Martens, der Mitglieder und Gäste über Grundsätzliches und Neues zur im nächsten Jahr geplanten regionalen Briefmarken-Ausstellung „VERDEN 2027“ informierte. Dabei stellte der bereits mit Gold auf internationalen Ausstellungen bedachte Sammler, nicht nur einen Teil seiner Objekte sowie seine neuen Ziele vor, sondern warb auch um mögliche Verdener Aussteller für die Ausstellung. Martens, Verdener Vereinsmitglied, ist Ausstellungsleiter. Ihm steht Ronald Klein, zweiter Vorsitzender im Verdener Verein, als Assistent zur Seite. Das nächste Treffen dieser Art findet am Donnerstag, 19. März, statt. Geplant ist ein Vortrag des Vereinsmitgliedes Wolfram Paulik. Der AM-Post-Spezialist und Handbuchverfasser wird über den englischen Druck der AM-Post-Ausgaben, das sind die ersten Marken-Ausgaben für Deutschland nach dem II. Weltkrieg, in Wort und Bild referieren.

Großtauschtag und 120 jähriges Jubiläum BSV Neumünster – nächster Großtauschtag am 18. Oktober 2026

Die Veranstaltung ist als gelungen zu bewerten, geht man von der Beurteilung der Besucher aus. Wir hatten ca. 130 Besucher zu verzeichnen, u. a. 15 Sammlerfreunde aus Dänemark, die mit einem Bus angereist waren. Die Teilnahme der Philatelistischen Bibliothek aus Hamburg fand allgemein großen Anklang. Neben der Präsentation von Heimat-sammlungen im Foyer wurden dort die Jubiläumsbriefmarken angeboten, die noch in geringer Anzahl vorhanden sind.



Es war zu beobachten, dass der eigentliche Sinn der Veranstaltung, das Tauschen und die zwanglose Kommunikation unter den Sammlerfreunden eindeutig den Vorrang hatte. Auch die anwesenden Händler waren mit den erzielten Ergebnissen zufrieden, was sich in etlichen Anmeldungen für den nächsten GTT am 18. Oktober 2026 niederschlug. Das Team des Briefmarkensammlerverein von 1906 e.V. Neumünster freut sich auf zahlreichen Besucher zu diesem Termin.

Zum Vereinsjubiläum fand in Neumünster auch der gut besuchte Landesverbandstag des Philatelistenverbandes Norddeutschland statt. Was dort behandelt wurde, können Sie im Protokoll auf den Seiten 17 bis 19 nachlesen.

Kleinanzeigen:

Suche Brustschild - Briefe und Ganzsachen, des weiteren Briefe mit der Destination Kiel und Neuseeland. Angebote mit Scan und Preisvorstellung an: JanStefanLanda@web.de
Gern auch im Tausch. Was suchen Sie?

Jan-Stefan Landa, Brückenstr 25, 24148 Kiel

Ich – David Scherger – suche philatelistisches Material, Ansichtskarten und Co. zum Themenfeld: Martin Luther, Reformatoren, Reformation weltweit, Thomas Müntzer, Bauernkrieg als auch Luthers Zeitgenossen. Ich freue mich auf Kontaktaufnahmen per E-Mail: lutherausstellung@web.de

Jedes Vereinsmitglied kann einmal im Jahr in den Landesverbandsnachrichten eine nicht gewerbliche Kleinanzeige aufgeben. Bitte schicken Sie den Text rechtzeitig zum Redaktionsschluss an die Redaktion.



PHILATELIE Heisig

Open Philately ● Thematik ● Historische Dokumente

- Briefmarken, Ganzsachen und Briefe Weltweit in meinem Ebay-Shop und auf meiner Shop Website.
- Fehllistenbearbeitung
- Ständig Sonderaktionen und Themenschwerpunkte
- Individueller Kundenservice und Beratung
- Ankauf Philatelie Weltweit

Meine Angebote können Sie sich gerne anschauen

bei ebay: www.ebay.de/str/heisigphilatelie
auf meiner Website: www.heisig-philatelie.de

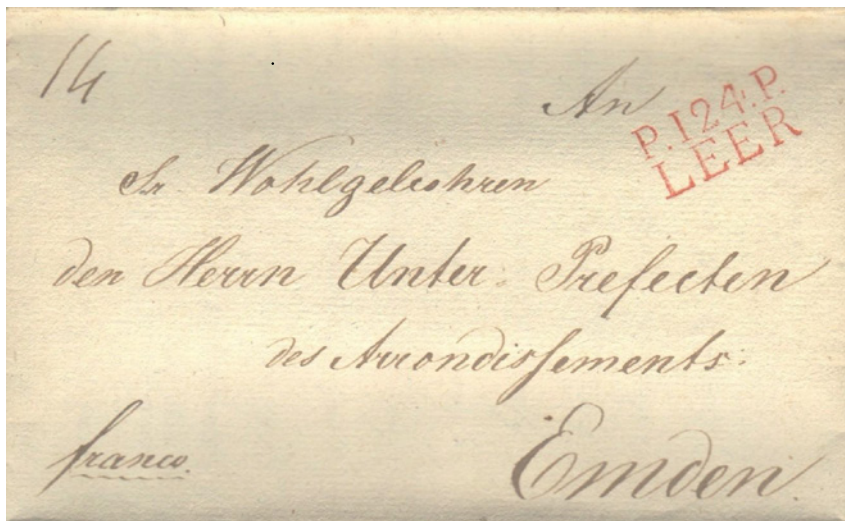


Frank Heisig Philatelie
Tiefer Weg 44
49577 Ankum



01520 1717816
info@heisig-philatelie.de

Ein Brief aus der Franzosenzeit

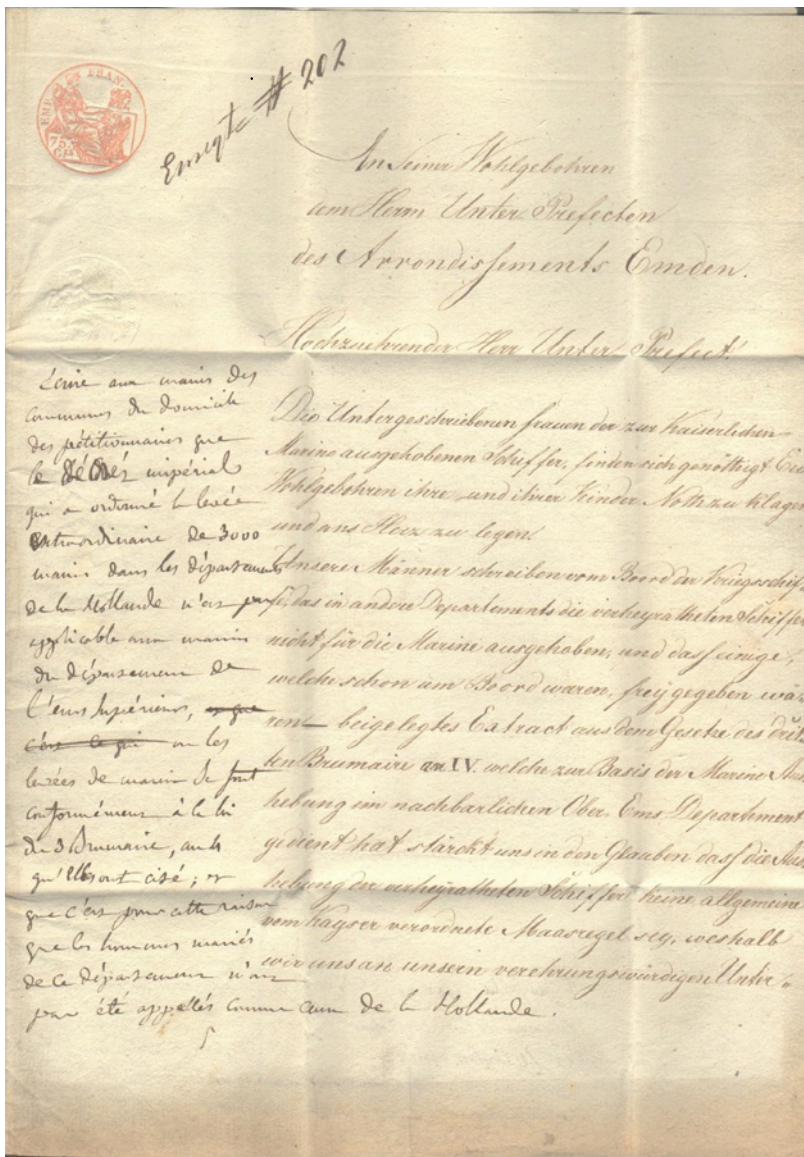


„Brief von Juni 1812 von Leer an den Unterpräfekten des Arrondissements Emden. Der Kanton Leer gehörte zum Arrondissement Emden. Der Brief wog 14 Gramm und fiel in die vierte Gewichtsstufe bis 15 Gramm. Der Absender bezahlte für den Brief eine Gebühr von 4 Decimen, die auf der Rückseite notiert ist. Der Brief enthält eine förmliche Eingabe der Schiffer-Frauen des Rhauderfehns und des Warsingsfehns an den Unterpräfekten. Diese musste auf Stempelpapier eingereicht werden, der Briefbogen trägt innen einen roten Gebührenstempel des Kaiserreichs Frankreich über 75 Centimen und einen Prägestempel.“

So wird dieser Brief in meinem postgeschichtlichen Exponat über die Postgeschichte des Fleckens und der Stadt Leer von 1746 bis 1875 beschrieben. Geschichtlich ist aber der Inhalt des Briefes viel interessanter. In dem Brief klagen die Schiffer-Frauen des Rhauderfehns im Kanton Detern und des Warsingsfehns im Kanton Leer darüber, dass ihre Männer zur französischen Marine eingezogen wurden und sie jetzt für ihre zahlreichen Kinder keinen Ernährer mehr haben. Dabei haben sie in Leer wohl einen auch im französischen Recht kundigen Advokaten gefunden, der dazu das Gesetz vom 4. Brumaire des Jahres IV zitiert, wonach verheiratete Schiffer nicht für die Marine ausgehoben werden dürfen. Dies sei bei den Schiffen aus den anderen Departements auch berücksichtigt worden, aber nicht aber bei den Männern der klagenden Frauen aus dem Departement der Ostems (= Ostfriesland). Der Advokat hat sogar einen Auszug aus dem Gesetz aus dem Jahre IV (nach dem Kalender der französischen Republik) beigelegt.

Auf der ersten Seite des Briefes findet man links die Antwort des Unterpräfekten im Emden. Er verfügt, den Seeleuten in den Wohnortgemeinden der Petenten mitzuteilen, dass das kaiserliche Dekret, das die außerordentliche Einberufung von 3000 Seeleuten in den Departements von Holland angeordnet hat, für die Seeleute des Departements Ober-Ems nicht bindend ist, da die Einberufung von Seeleuten gemäß dem von ihnen angeführ-

ten Gesetz vom 3. Brumaire des Jahres IV erfolgt; und dass aus diesem Grund die verheiratheten Männer dieses Departements nicht wie die aus Holland einberufen wurden.



Zu den genannten Departements von Holland gehörte auch das Departement 124 der Ostems, das Ostriesland östlich der Ems und das Jeverland umfasste. Offensichtlich wog ein kaiserliches Dekret schwerer als ein nach wie vor gültiges Gesetz aus der französischen Republik.



Preßchen weiden mit der gerechte Bitte um Aufhören,
 müßte die Mühseligkeit unserer Männer hochgezogen zu bewerkte
 Unsere Lage ist so, daß wenn unsere Männer nicht von
 ansehnlichen Hindernissen zurückkommen, wir mit unsern Kin-
 der in der Noth und Elend verkommen müssen, sich von
 uns sehen der Nothdurft - Mühe und Kosten und Zeit
 von jüngsten Kindern entgegen zu setzen und der Ver-
 sorgungsvorsorge entbehren und die arme Mutter können
 ihr eigenes Leben fristen kann, andere von uns welche
 noch einigermaßen Vermögen hatten, haben es zum
 Kauf eines Komplexanten hergegeben, und sich doch
 späterhin von ihren Männern beraubt gesehen.
 Geheimes Verhängnis! Möge unsere geachtete Klage
 Eingang finden! möge unsere im Stillen gewünschten
 Thronen sehr einmahl aufstehen, und eine menschen-
 liche Noth sich unsere werthe Noth annehmen.
 Erwartungsvoll verharren wir mit tiefster Verehrung,
 Hochachtungsvoll Herr Unter-Präsident
 im Juni 1812.

Magdela Thang Die ganz gehorsamen Dienerinnen
 Ehefrau des Rudolph Thang Stephan des Herrn Thang Schmidt
 420. Canton Posen. 420. Canton Pos. wo man den
 namens der übrigen verheiratheten übrigen verheiratheten Stütze
 Ehefrauen der verheiratheten Frauen im angegebenen Namen
 Männer des Rhauderfehns. des Warsingsfehns.

So hofften die Frauen der Schiffer des Rhauderfehns und des Warsingsfehns im Juni 1812 leider vergeblich, dass ihre Männer zurück nach Hause geschickt wurden, um sich um die Versorgung ihrer Frauen und Kinder kümmern zu können. Auch die 75 Centimes, für die sie ein Stempelpapier kaufen mussten, damit ihre Eingabe überhaupt behandelt wurde, halfen da nicht. Immerhin ist in einer Chronik von Warsingsfehn zu lesen, dass alle zur kaiserlichen Marine eingezogenen Männer nach Kriegsende 1813 nach Hause zurückkehrten.

Protokoll des Landesverbandstages des Philatelistenverbandes

Norddeutschland am 22.03.2026 in Neumünster

TOP 1: Begrüßung durch den Landesverbandsvorsitzenden und den gastgebenden Verein

Holger Evers begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter und als Gast den Präsidenten des Bundes Deutscher Philatelisten Alfred Schmidt. Er bedankt sich beim Briefmarkensammlerverein von 1906 Neumünster e.V. für die Ausrichtung des Verbandstages. Der Vorsitzende des Vereins Heinz Trochelmann stellt in seiner Begrüßung die Stadt Neumünster und seinen Verein vor.

TOP 2: Grußworte der Gäste

Der Präsident des Bundes Deutscher Philatelisten Alfred Schmidt bedankt sich in seinem kurzen Grußwort für die Einladung zum Landesverbandstag. Er freut sich, dass der Philatelistenverband durch den Zusammenschluss der drei norddeutschen Verbände zukunftsfähiger geworden ist.

TOP 3: Eröffnung des Landesverbandstages, Feststellung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit, Wahl des Protokollführers

Der Vorsitzende Holger Evers eröffnet um 10.25 Uhr den Landesverbandstag. Von den 92 Mitgliedsvereinen des Verbandes sind 10 Vereine = 20,5 % vertreten. Der Verbandstag ist nach § 7 Abs. 7 der Satzung beschlussfähig. Zum Protokollführer wird Oswald Janssen vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls vom Landesverbandstag 2025

Das in den Landesverbandsnachrichten Nr. 1 vom April 2025 abgedruckte Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 5: Diskussion mit dem Vertreter des BDPH-Bundesvorstands

Alfred Schmidt spricht das Problem des Rückganges der Vereinsmitglieder und der Vereine in den Verbänden an und empfiehlt in dieser Situation, dass sich Vereine zusammenschließen, um leistungs- und zukunftsfähig zu bleiben.

Zum Einsatz von Sonderstempeln vor Ort berichtet er, dass die Post verstärkt eine hohe Besucherzahl zur Bedingung für ein Sonderpostamt macht. In dem Zusammenhang wird aus der Versammlung kritisiert, dass es bei Abschaffung des Erlebnisteam's andere Zusagen der Post gab.

Weiter spricht er die mediale Sichtbarkeit der Philatelie im Internet, bei Facebook und Instagram an. Der Sammlerschutz bei Ebay sei aus juristischen Gründen an den Händlerverband abgegeben worden. Zum Ausstellungswesen weist Alfred Schmidt auf die Ausstellung Bephila 2026 in Bernau, die multilaterale Ausstellung in Ulm und die Ausstellung in Verden in 2027 und auf die IBRA in Ulm in 2028 hin.

Aus der Versammlung kommt die Frage, ob der BDPH die Veröffentlichung von Artikeln zu Briefmarken der Deutschen Post ohne Matrixcode und zu aktuellen Fälschungen zum Schaden der Post in der Verbandszeitschrift Philatelie unterdrücken würde. Dies sei Thema unter Sammlern auf einem jüngsten Großtauschtag und auch in einem Internetforum gewesen. Dort hatte sich der Autor über Zensur auf Betreiben der Post geklagt.

Hierzu führt Alfred Schmidt aus, der Autor sei aus einer Beschäftigung bei der Deutschen Post in bestimmten Punkten zur Verschwiegenheit verpflichtet. Um hier Konflikte zu vermeiden, sei ihm von der Bundesgeschäftsstelle des BDPH nahegelegt worden, auf bestimmte Aussagen zu verzichten. Nachdem der Autor dies abgelehnt habe, sei auf die Veröffentlichung verzichtet worden, damit der BDPH nicht in evtl. juristische Auseinandersetzungen hineingezogen werde.

TOP 6: Bericht des Vorstandes

Der Landesverbandsvorsitzende Holger Evers spricht in seinem Bericht die Zusammenführung der drei norddeutschen Verbände mit dem Bestand an Vereinen und Vereinsmitgliedern und mit drei Verbandskassen zu einer einheitlichen Verbandsstruktur an. Dies sei mit erheblichem organisatorischem Aufwand verbunden gewesen.

Weiter erwähnt er die Vielzahl an Tauschtagen und Vereinsveranstaltungen im Verbandsgebiet, insbesondere den 118. Deutschen Philatelistentag im Oktober in Hamburg, und das neue Rundschreiben „Landesverbandsnachrichten“, das sich im Verband etabliert hat.

TOP 7: Berichte der Stellenleiter

Zum Thema Öffentlichkeitsarbeit und Internet bittet Frank Heisig, die Termine der Vereine nur an die Fachstelle Öffentlichkeitsarbeit zu senden und so frühzeitig zu melden, dass sie sowohl auf der Homepage als auch in den Landesverbandsnachrichten veröffentlicht werden können. Weiter bietet er an, für Veranstaltungen der Vereine einen QR-Code zu erstellen, den die Vereine in ihrer Öffentlichkeitsarbeit verwenden können. Da der Geschäftsführer aus privaten Gründen nicht anwesend sein kann, bittet Holger Evers für die Geschäftsstelle die Vereine, alle Veränderungen unverzüglich zu melden. Dies betrifft sowohl die Veränderungen im Vereinsvorstand als auch Änderungen bei den Vereinsmitgliedern.

Zu den Landesverbandsnachrichten bittet Oswald Janssen, diese verstärkt für Berichte aus den Vereinen zu nutzen und die Vereinsveranstaltungen nicht nur durch Terminmeldungen, sondern auch durch Vorberichte und Anzeigen zu bewerben. Besucher kommen nur, wenn sie sie über die Veranstaltungen informiert sind! Der Versand der Landesverbandsnachrichten an alle Vereinsmitglieder ist zwar teuer, aber dafür bekommen alle Mitglieder etwas für ihren Beitrag zurück, zudem haben die Vereine ein viel gelesenes Medium für ihre Öffentlichkeitsarbeit.

Zum Thema Jugend wird die zentrale Ausstellung der DPHJ in Hamburg im Oktober 2025 hervorgehoben. Insgesamt fehlt aber der Nachwuchs, deshalb wird die Auflösung (Hamburg) bzw. der Zusammenschluss (Schleswig-Holstein und Niedersachsen) der Landesringe angedacht.

Im Bereich Sammlerschutz berichtet Claus Perty, dass im Jahr 2025 drei Vorfälle für die Sammler erfolgreich abgewickelt werden konnten.

TOP 8 entfällt.

TOP 9: Bericht des Schatzmeisters

Der Schatzmeister Hans-Joachim Ente verweist auf den Kassenbericht, der mit der Einladung an alle Vereine versandt worden ist. Zu dem Bericht gibt es aus der Versammlung keine Fragen.

TOP 10: Bericht der Rechnungsprüfer

Die Kassenunterlagen des Jahres 2025 sind von den Rechnungsprüfern des Vorjahres, Jens Hoppmann und Wolfgang Schmidt, am 7.2.2026 geprüft worden. Der allen Vereinen vorliegende Bericht wird von Jens Hoppmann vorgetragen. Die Kassenführung war einwandfrei, es haben sich keine Beanstandungen ergeben. Dem Schatzmeister und dem Vorstand kann Entlastung erteilt werden.

TOP 11: Aussprache über die Berichte

Fragen zur Entwicklung der Finanzlage des Verbandes werden eingehend beantwortet. Durch den in den „fetten Jahren“ angesparten Kassenbestand, der jetzt für die satzungsgemäße Verbandsarbeit zur Verfügung steht, ist die Leistungsfähigkeit des Verbandes aus längere Sicht sichergestellt.

TOP 12: Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag der Rechnungsprüfer wird dem Schatzmeister und dem gesamten Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 13 bis 15 entfallen.

TOP 16: Wahl von zwei Rechnungsprüfern und einem Ersatzprüfer

Die im Vorjahr gewählten Rechnungsprüfer Peter Jung aus Verden und Elke Schneidewind aus Garbsen sowie der Ersatzprüfer Wolfgang Schmidt aus Schneverdingen werden einstimmig bestätigt.

TOP 17: Kostenvoranschlag für das Jahr 2026 und Beitragsfestsetzung für das Jahr 2027

Der Kostenvoranschlag für das Jahr 2026 liegt allen Vereinen vor und wird vom Schatzmeister erläutert. Anschließend wird er einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt. Der Beitrag für den Landesverband wird für das Jahr 2027 einstimmig auf jährlich 6 Euro je Vereinsmitglied festgesetzt und bleibt somit unverändert.

TOP 18: Terminplanung

Der Landesverbandstag 2027 findet im Rahmen der regionalen Briefmarkenausstellung in Verden vom 30.4. bis 2.5.2027 am 2.5.2027 in Verden statt.

Die Veranstaltung zum Tag der Briefmarke wird evtl. im Rahmen des 775jährigen Jubiläums der Stadt Grabow durchgeführt, hierzu wird der aktuelle Sachstand mitgeteilt. Auf weitere Veranstaltungen der Vereine wird hingewiesen.

TOP 19: Anträge

Es liegen keine Anträge vor, die form- und fristgerecht zum 13.3.2026 eingegangen sind.

TOP 20: Verschiedenes

Es wird auf die aktuelle Bankverbindung des Landesverbandes hingewiesen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende Holger Evers um 12.30 Uhr die Versammlung.

Termine

Ausstellungen

26.09. - 27.09.2026, Rostock 09:00 – 18:00 Uhr, Werbeschau mit Ausstellung „Pilze auf Briefmarken“ Botanischer Garten Rostock, Hamburger Str. 28, 18069 Rostock, Sammlerverein Hansephil e.V., VL: Arthur Frank, Dierkower Flensburger Str. 6, 18109 Rostock Tel.: 0381 / 29642564

Sammler-Börsen

27.09.2026, Helmstedt, 09:00 – 13:00 Uhr, 37. Ostfalen Briefmarkenbörse Helmstedt / Schöningen Ludgerisaal des Kloster St.Ludgerus, Am Ludgerihof 1, 38350 Helmstedt, Verein für Briefmarkenkunde e.V. Helmstedt, VL: Michael Harfmann, Pilgergasse 16, 38350 Helmstedt Tel.: 05351 / 595750 od. -9000, E-Mail: leipzigermesse@freenet.de

11.10.2026, Burgdorf 9:00 – 15:00 Uhr, 8. Briefmarken- und Münzbörse Stadthaus, Sorgen-ser Strasse 31, 31303 Burgdorf, Briefmarkensammler-Club Burgdorf e.V. VL: Holger Rudolf Evers, Fasanenweg 10, 31303 Burgdorf Tel.: 0172 / 2561361, E-Mail: hre-evers@t-online.de

25.10.2026, Rinteln 9:00 – 14:00 Uhr, Briefmarkenbörse Mehrzweckhalle Engern, Schulweg 7, 31737 Rinteln-Engern, Briefmarkensammlerverein Rinteln e.V. VL: Herbert Schlesiger, Raiffeisenstrasse 78, 32457 Porta Westfalica Tel.: 05751 / 8338, E-Mail: herbert.schlesiger@t-online.de

08.11.2026, 9:00 – 14:00 Uhr, Briefmarken- und Münzbörse Syke, Berufsbildende Schule in Syke, An der Weide 8, 28857 Syke, Briefmarkensammlerverein Syke, VL: Peter Brand, Tel. 04203/5562, E-Mail: brandy.weyhe@t-online.de

Tauschtage

06.09.2026, Klein Nordende 9:00 – 13:00 Tauschtag, Briefmarken-Sammler-Verein Elmshorn von 1927 e.V. Gemeindezentrum, Schulstr. 3, 25336 Klein Nordende VL: Jürgen Reinstrom, Schulstr. 12, 25336 Klein Nordende Tel.: 04121 / 91600, E-Mail: j.reinstrom@web.de

12.09.2026, Hamburg 09:00 – 15:00 Hamburg-Hammer Briefmarkenfest, Tauschtag Junge Briefmarkenfreunde Simeon-Hamm 150. Gemeindezentrum Wichernkirche, Wichernsweg 16, 20537 Hamburg VL: Burkhard Binder, Holstenhofweg 25, 22041 Hamburg Tel.: 0163 / 4401852, E-Mail: [bb\(@\)jbsh.de](mailto:bb(@)jbsh.de)

13.09.2026, Flensburg 09:00 – 14:00 Uhr, Großtauschtag, Flensburger Briefmarkensammler-Verein, Idraetshalle, Moltkestraße 20, 24937 Flensburg, VL: Peter Sattler, Nikolaiallee 180, 24941 Flensburg Tel.: 0162 / 5252279, E-Mail: [pkssattler\(at\)t-online.de](mailto:pkssattler(at)t-online.de)

19.09.2026, Laatzten 10:00 – 16:00 Uhr, Tauschtag, Briefmarkensammler Verein Laatzten e.V., Stadthaus Laatzten (Rathaus), Marktplatz 2, 30880 Laatzten, VL: Dr. Dieter Lerch, Hildesheimer Strasse 392 B, 30880 Laatzten Tel.: 0510 / 29308249, E-Mail: doc.lerch@t-online.de

20.09.2026, Nortorf 09:00 – 14:00 Großtauschtag Briefmarkensammler-Verein Nortorf Kramer Scheune, Heinkenborsteler Weg 8, 24589 Nortorf VL: Lothar Altmann, Traberweg 5a, 24613 Aukrug Tel.: 04873 / 1605

20.09.2026, Varel 9:00 – 14:00 Großtauschtag Briefmarkensammler-Verein Varel Jugend- und Vereinshaus „Weberei“, Oldenburger Str. 21, 26316 Varel VL: Hans-Dieter Regin-Schubert, Astrid-Lindgren-Ring 64, 26316 Varel Tel.: 04451 / 1249620, E-Mail: stamps@rsp-de.com

26.09.2026, Ostrhauderfehn 9:00 – 14:00 Deutsch-Niederländischer Tauschtag Fehntjer Briefmarkenverein Ostrhauderfehn/Rhauderfehn, Briefmarkenfreunde Leer Vereins- und Gemeindezentrum „Alte Volksschule II“, Kirchstraße 221, 26842 Ostrhauderfehn VL: Oswald Janssen, Am Helling 11, 26802 Moormerland Tel.: 04954 / 9913464 und 01515 / 9436283, E-Mail: Oswald.Janssen@t-online.de

Termine

03.10.2026, Hardebek 9:00 – 15:00 Großtauschtag Briefmarkensammlerverein Bad Bramstedt Gemeindehaus, Heisterberg 8, 24616 Hardebek VL: Claus Kahl, Butendoor 8, 24576 Bad Bramstedt Tel.: 04192 / 9064807, E-Mail: clauskahl@yahoo.de

03.10.2026, Oldenburg 9:00 – 13:00 Uhr, Oldenburger Briefmarkentauschtag Briefmarkenfreunde Oldenburg e.V. StadtHotel Oldenburg, Hauptstr. 38-40, 26122 Oldenburg VL: Matthias Grabhorn, Häherweg 2, 26188 Edeweicht Tel.: 0179 / 4229423, E-Mail: matthias-grabhorn@t-online.de

03.10.2026, Soltau 9:00 – 14:00 Uhr, Briefmarken-Großtauschtag Briefmarken-Sammler-Verein Soltau e.V. Hotel Meyn, Poststraße 19, 29614 Soltau VL: Claus Diesner, Klaus-Groth-Strasse 9, 29614 Soltau E-Mail: claufriedies@gmail.com

11.10.2026, Norderstedt 9:00 – 13:00 Großtauschtag Briefmarkenfreunde Norderstedt und Umgebung e.V. Rathaus Norderstedt, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt VL: Thomas Kaufhold, Heidehofweg 119 A, 22850 Norderstedt Tel.: 040 / 3098 1602, E-Mail: briefmarkenfreunde@wtnet.de

11.10.2026, Plön 9:00 – 12:30 Uhr, Großtauschtag Plöner Briefmarkenfreunde Altes E-Werk, Vierschillingsberg 21, 24306 Plön, VL: Martin Senkpiehl, Am Hörn 48, 24326 Ascheberg Tel.: 0155 / 66909859, E-Mail: martin.senkpiehl@t-online.de

18.10.2026, Mölln 10:00 – 14:00 Uhr, Tauschtag Möllner Briefmarkenfreunde e.V. Hotel Quellenhof, Hindenburgstr. 16, 23879 Mölln VL: Klaus-Peter Diebel, Priesterbach 35, 23881 Breitenfelde Tel.: 04542 / 83325, E-Mail: boxerfjord@aol.com

18.10.2026, Neumünster 09:00 – 15:00 Uhr, Großtauschtag Briefmarkensammlerverein von 1906 e.V. Neumünster Stadthalle Neumünster, Kleinflecken 1, 24534 Neumünster VL: Stefan Fehring, Krusenhofer Weg 29, 24647 Wasbek Tel.: 04321 / 62672, E-Mail: stefanfehring@sw-nett.de

18.10.2026, Schwerin 9:00 – 13:00 Uhr, Großtauschtag Schweriner Philatelistenverein 1990 e.V. Haus der Begegnung, Perleberger Straße 22, 19063 Schwerin VL: Christian Beste, Marie-Hankel-Straße 7d, 19055 Schwerin Tel.: 0385 / 5577894, E-Mail: Christian.Beste@gmx.de

18.10.2026, Verden/Aller, 09:00 – 13:00 Uhr, Großtauschtag Briefmarkensammlerverein Verden/Aller Hotel Niedersachsenhof, Lindhooper Str. 97, 27283 Verden VL: Ronald Klein, Wilhelmstr. 1a, 27283 Verden Tel.: 04231 / 83567, E-Mail: ron.klein@t-online.de

24.10.2026, Jever, 09:00 – 14:00 Uhr, Tauschtag Verein für Briefmarkenkunde Jever und Jeverland Graf-Anton-Günther-Saal im Rathaus, Am Kirchplatz 11, 26441 Jever VL: Klaus Dieter Spathmann, Kleiberring 1, 26441 Jever Tel.: 04461 / 73172, E-Mail: Klaus-Dieter.Spathmann@ewetel.net

25.10.2026, Hamburg 09:00 – 13:00 Uhr, Großtauschtag Briefmarkensammler-Verein für Bergedorf und Umgebung von 1911 Elsternnest, Krusestr. 7, 21033 Hamburg VL: Werner Heitmann, Püttenhorst 36, 21035 Hamburg Tel.: 040 / 79 41 08 39, E-Mail: werner.heitmann@t-online.de

25.10.2026, Hamburg 09:00 – 13:00 Uhr, Großtauschtag Briefmarkensammler-Verein für Bergedorf und Umgebung von 1911 Elsternnest, Krusestr. 7, 21033 Hamburg VL: Werner Heitmann, Püttenhorst 36, 21035 Hamburg Tel.: 040 / 79 41 08 39, E-Mail: werner.heitmann@t-online.de

25.10.2026, Bremen-Kattenturm, 09:00 – 14:30 Uhr, Großtauschtag Verein der Briefmarkenfreunde Brinkum und Umgebung Bürgerhaus Obervieland, Alfred-Faust-Str. 4, 28279 Bremen VL: Eckhard Michel, Schlängbaum 53, 28259 Bremen, Tel.: 0421 / 587297, E-Mail: eckhard.michel@freenet.de

Termine

01.11.2026, Wöbbelin 9:00 – 13:30 Uhr, Großtauschtag

Verein für Postwertzeichensammler von 1894 Metropolregion Hamburg e.V. Mahn- und Gedenkstätten Wöbbelin, Ludwigsluster Str. 2b, 19288 Wöbbelin VL: Daniel Piasecki, Schliemannstrasse 12c, 19055 Schwerin E-Mail: daniel.piasecki@vps-1894.de

08.11.2026, Duderstadt 09:00 – 14:00 Uhr, Tauschtag Terminänderung!

Briefmarkensammlerverein Duderstadt e.V. Jugendgästehaus, Adenauerring 23, 37115 Duderstadt VL: Udo Unzeitig, Umlandstrasse 14, 37115 Duderstadt Tel.: 05527 / 3377, E-Mail: u.unzeitig@web.de

08.11.2026, Delmenhorst 09:00 – 14:00 Uhr, Großtauschtag

Verein Delmenhorster Briefmarkensammler e.V. Aula der Kerschensteiner Berufsschule (BBSII), Wiekhörner Heuweg 56-58, Ecke Burggrafendamm VL: Armin Klatt, Lessingstraße 137, 27753 Delmenhorst Tel.: 0173 / 4134722, E-Mail: armin.klatt@gmx.de

08.11.2026, Pinneberg 10:00 – 14:00 Uhr, Großtauschtag

BSV Pinneberg und Umgebung e.V. DRK Stätte der Begegnung, Schulstraße 10, 25469 Halstenbek VL: Dr. Bernado Lenz, Taubenstraße 44, 25421 Pinneberg Tel.: 0151 / 26630549, E-Mail: bernado.lenz@t-online.de

15.11.2026, Varel 9:00 – 14:00 Uhr, Großtauschtag

Briefmarkensammler-Verein Varel Jugend- und Vereinshaus „Weberei“, Oldenburger Str. 21, 26316 Varel VL: Hans-Dieter Regin-Schubert, Astrid-Lindgren-Ring 64, 26316 Varel, Tel.: 04451 / 1249620, E-Mail: stamps@rsp-de.com

22.11.2026, Heide 9:30 – 15:00 Uhr, Großtauschtag

Briefmarkensammlerverein Meldorf Bürgerhaus, Neue Anlage 5, 25746 Heide VL: Rolf Beyerodt, Albersdorfer Str. 1, 25799 Wrohm Tel.: 04802 / 212, E-Mail: rolf.beyerodt@t-online.de

22.11.2026, Reppenstedt 9:00 – 15:00 Uhr, Großtauschtag

Lüneburger BSV e.V., gemeinsam mit den Jungen Briefmarkenfreunden Reppenstedt Gellersenhalle, Dachtmisser Str. 1, 21391 Reppenstedt VL: Uwe Dunkel, Bleckeder Moor 18, 21354 Bleckede Tel.: 0176 / 46010018, E-Mail: dunkel-bleckede@t-online.de

12.12.2026, Hamburg 09:00 – 15:00 Uhr, Hamburg-Hammer Briefmarkenfest, Tauschtag

Junge Briefmarkenfreunde Simeon-Hamm 151. Gemeindezentrum Wichernkirche, Wichernsweg 16, 20537 Hamburg VL: Burkhard Binder, Holstenhofweg 25, 22041 Hamburg Tel.: 0163 / 4401852, E-Mail: bb@jbsh.de

21.03.2027, Varel 9:00 – 14:00 Uhr, Großtauschtag

Briefmarkensammler-Verein Varel Jugend- und Vereinshaus „Weberei“, Oldenburger Str. 21, 26316 Varel VL: Hans-Dieter Regin-Schubert, Astrid-Lindgren-Ring 64, 26316 Varel Tel.: 04451 / 1249620

Impressum:

Herausgeber und Copyright: Philatelistenverband Norddeutschland, Hamburg.

Redaktion: Oswald Janssen, Am Helling 11, 26802 Moormerland. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 5. November 2026



Deutsch-Niederländischer



Briefmarken-Tauschtag

Samstag, 26. September 2026, 9 -14 Uhr



**im Vereins- und Gemeindezentrum
„Alte Volksschule II“
in 26842 Ostrhauderfehn, Kirchstraße 221**

**große, ebenerdige Halle,
rundum ausreichend Parkplätze**

**Eine Gemeinschaftsveranstaltung des
Fehntjer Briefmarkenvereins Ostrhauder-
fehn/Rhauderfehn
und des
Vereins der Briefmarkenfreunde Leer**

Kontakt: Oswald Janssen, 04954-9913464 oder
Oswald.Janssen@t-online.de



über 100 Jahre seit 1919

KARL PFANKUCH & Co.

Norddeutschlands ältestes Auktionshaus
für Briefmarken, Münzen und Postgeschichte

Wir suchen:

Münzen, Banknoten, Medaillen,
gute Briefmarkenspezial- und
Ländersammlungen & ganze Nachlässe

Nutzen Sie den
deutschlandweiten
Rundreise - Service
unserer Experten.

Jetzt Termin vereinbaren
Tel.: **0531 - 45807**



- Sofortankauf -

von Gold- und Silbermünzen, Briefmarken, Sammlungen und ganzen Nachlässen

KARL PFANKUCH & Co.

Hagenbrücke 19 • 38100 Braunschweig • Tel.: 0531- 45807

info@karl-pfankuch.de • www.karl-pfankuch.de

Mitglied APHV, Gründungsmitglied des Bundesverbandes der Deutschen Briefmarkenversteigerer (BdV), PTS und GPS

